

Pressemitteilung: 13 043-071/23

Mehr Beschäftigtenverhältnisse im Handel und Dienstleistungsbereich im Jahr 2022

Index der Bruttolöhne und -gehälter sowie der geleisteten Arbeitsstunden ebenfalls gestiegen

Wien, 2023-04-11 – Im Jahr 2022 stieg die Anzahl der Beschäftigtenverhältnisse im Vergleich zum Vorjahr laut Berechnungen von Statistik Austria im Handel um 1,6 % und im Dienstleistungsbereich um 6,6 %.

Die geleisteten Arbeitsstunden wiesen sowohl im Handel (+4,9 %) als auch im Dienstleistungsbereich (+9,8 %) eine Steigerung auf. Ebenso verzeichneten die Bruttolöhne und -gehälter gegenüber dem Jahr 2021 ein Plus, im Handel um 6,5 % und im Dienstleistungsbereich um 11,9 %. Bei Vergleichen mit dem Vorjahreszeitraum ist zu berücksichtigen, dass ein großer Teil der Unternehmen in unterschiedlichem Ausmaß von Schließungen und anderen Einschränkungen aufgrund der Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie betroffen war.

Handel und Dienstleistungen: Arbeitsinputindikatoren Jahr 2022

Ausgewählte Branchen	Beschäftigtenindex	Index der geleisteten Arbeitsstunden	Index der Bruttolöhne und -gehälter
	Veränderung in % zum Vorjahr		
Handel	1,6	4,9	6,5
Dienstleistungen	6,6	9,8	11,9

Q: STATISTIK AUSTRIA; Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen finden Sie auf unserer [Website](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen stellt seit dem 1. Quartal 2018 den Index der Bruttolöhne und -gehälter, der die Bruttoverdienste pro Berichtsquartal und Gliederungsbereich darstellt, sowie den Index der geleisteten Arbeitsstunden, welcher die geleisteten Arbeitsstunden pro Berichtsquartal und Gliederungsbereich abbildet, zur Verfügung. Diese Indizes haben das Basisjahr 2015 und werden quartalsweise rund 90 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums veröffentlicht. Die Beschäftigten-Indikatoren und deren Veränderungsdaten werden auf Basis von Beschäftigtenverhältnissen gemessen – eine Darstellung in sowie ein Vergleich mit Vollzeitäquivalenten ist nicht möglich. Diese Daten sind in der Rückrechnung bis 2010 vorhanden.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Michaela Lingler, Tel.: +43 1 711 28-7096, E-Mail: michaela.lingler@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA